

## Die Story von Shiku dem Fuchsdrachen

Eines schönen Tages spazierten seine Eltern und er durch einen Wald und fanden dort einen See wo sie anhielten. Sie fingen sich Fische und tranken Wasser vom See, während Shiku trank sah er etwas im See spiegeln und sah hinauf aber es war jedoch nichts zu sehen. Die Eltern sahen ihm fragend an, jedoch deutete er das nichts sei. Nach einer Weile begaben sie sich zurück in Richtung Heimat und als sie den Wald durchqueren wollten hörten sie Schüsse und schreckten auf und rannten in die andere Richtung. Während sie liefen hörten sie weitere Schüsse und plötzlich traf ihn etwas am Hinterkopf und kam dabei ins Stolpern. Er faste sich an den Hinterkopf und merkte dass er verletzt war und so schlich er zum See zurück wo er etwas gesehen hatte. Als er schließlich dort ankam wurde er bewusstlos und bemerkte noch ein tiefes Atmen und einen starken Luftzug bevor es ringsum alles finster wurde. Als er wieder zu sich kam lagen neben ihm ein paar Fische und eine seltsam glänzende Schuppe in einem großen Fußabdruck. Er faste sich wieder am Hinterkopf und merkte das seine Wunde verheilt war und sah sich verwirrt um und rief ``Danke`` über den See und lief zurück wo sie sich trennten. Als er am Waldrand ankam hörte er Geräusche eines Käfigs und das Jammern und schlich dorthin. Als er nah dran war sah er dass es seine Eltern sind und sprang auf und versuchte das Schloss zu öffnen was jedoch nicht klappte und so biss er ins Gitter so kräftig er konnte und schließlich brach es und konnte das Gitter etwas aufbiegen. Sogleich zwängten sie sich durch und liefen davon. Nach dem sie in sicherer Umgebung waren wunderten sie sich das er das Gitter durchbeißen konnte und zeigte seine Zähne die jedoch keinen Schaden aufwiesen. In den vergangenen 3 Jahren merkten sie das Shiku recht groß geworden sei und sahen sich fragend an und machten sich auf die Suche nach einer größeren Höhle. Während sie unterwegs waren kamen sie wieder am Waldrand an wo sie plötzlich anhielten und ängstlich umher schauten. Shiku deutete das er sich um schaut und machte sich auf zum See. Als er dort an kam hörte er wieder diese Geräusche von damals und schlich dorthin und sah die Jäger von damals. Er sah dass ein paar der Tiere gefangen waren und schlich hinüber als er jedoch nah dran war halte ein Lautes Gebrüll über den See wodurch sie aufschreckten und sich panisch umschaute und ihre Waffen zogen. Plötzlich regte sich im

Wald etwas gefolgt von einem kräftiger Luftzug und etwas Großes kam heran geflogen. Daraufhin begannen die Jäger auf ihn zu schießen wobei sie nur an den Schuppen abprallten. Währenddessen sie abgelenkt waren schlich er zu den Käfigen und brach sie auf und brachte sie weg. Als Shiku wieder zurück kam holte der Drache mit seinem Schweif aus und warf sie um wobei sie ihre Waffen verloren und panisch den Drachen anstarrten und im selben Moment schnappte Shiku sich die Waffen und lief zurück. Als er die Waffen in zwei Teile biss hörten die Jäger das und sahen zu ihm hinüber und sahen das die Käfige zerstört sind und liefen auf ihn zu wobei er auswich und sie zum Fahrzeug rannten und davon fuhren. Nachdem sie weg waren setzte sich der Drache und deutete das er herüber kommen sollte und ging ängstlich näher heran. Als Shiku direkt vor ihr saß hörte er eine Stimme und sah sich verwundert um. „Ich bin Saphira und die Beschützerin dieser Zuflucht“ mit geschwächter Stimme. „Hhaalloo ich bin Shiku „antwortete er schüchtern. Shiku erkannte die Farbe ihrer Schuppen und holte seine heraus und bedankte sich fürs Retten. Als sie sich niederlegte bemerkte er das sie verwundet ist und sah das an der Stelle eine Schuppe fehlte wo sie getroffen wurde und sah sie traurig an. Shiku ging nah zu ihren Kopf und bedankte sich abermals für die Rettung wobei sie antwortete „ Ist schon okay das gehört zum Leben eines Beschützers aber jedoch ist es für mich zu Ende, und es war mein eigener Entschluss dich zu retten als ich sah wie du den anderen Tieren geholfen hast“ und schloss daraufhin ihre Augen. Shiku legte seine Pfote auf ihren Kopf und sah plötzlich wie er gerettet wurde. Als er die Augen wieder öffnete war sie verschwunden und war etwas größer und die Schuppe befand sich an seiner Brust wo das Herz ist. Schließlich sah er sich um und ging zurück und erzählte seiner Familie was passiert sei und lebten fortan an diesem Ort und beschützen ihn.